

Dammer Schüler streichen ihren neuen Leseraum selbst.

Möglich macht das ein Projekt der "Generationenwerkstatt"

Steffen Oevermann



Hier sollen schon bald Bücher stehen: Bis es soweit ist, bringen Laura Tornehl (4. von links) und Carmen Pabst (5. von links), sehr zur Freude von Ruth Kohorst (6. von links) und Schulleiter Jan Runge (rechts), den Schülern das Malerhandwerk näher. Foto: Oevermann

**Die Dammer Hauptschule macht aus zwei Projekten ein gemeinsames.
Der Malerbetrieb Nyhuis gestaltet mit Achtklässlern einen neuen Leseraum.**

Kreativität wird an der Hauptschule Damme nicht nur gelehrt. Zehn Schülerinnen und Schüler des 8. Jahrgangs dürfen aktuell den Pinsel schwingen. Möglich macht das ein Projekt der "Generationenwerkstatt". Mit diesem soll der Nachwuchs von Berufen des Handwerks begeistert werden.

Sehr zur Freude von Carmen Pabst, die nun an ihre ehemalige Schule zurückkehrte. "Das können wir gerne jedes Jahr machen", meinte Pabst. Auch der Malerbetrieb Nyhuis sei aktuell vom Fachkräftemangel schwer getroffen. "Erstmals seit 30 Jahren haben wir in diesem Jahr keinen Lehrling bekommen", berichtete Pabst. Zusammen mit Laura Tornehl versucht sie jetzt, an ihrer früheren Schule die Schülerinnen und Schüler vom Malerhandwerk zu überzeugen.

Laura Tornehl war eine von nur sechs Auszubildenden

Tornehl hat im letzten Jahr als eine von lediglich sechs angehenden Malerinnen und Malern im ganzen Landkreis Vechta eine entsprechende Ausbildung begonnen. "Ich saß damals noch mit 30 weiteren in einer Klasse", erinnerte sich Pabst zurück. Eine bedenkliche Entwicklung finden nicht nur sie und Tornehl.

Unterstützung erfuhren sie auch von Schulleiter Jan Runge und Lehrerin Ruth Kohorst. Diese hatten auch zusammen mit Lehrerin Anika Paulus die Idee, zwei Projekte miteinander zu kombinieren. Denn die Bildungseinrichtung ist Pilotschule für das Projekt "Lesen macht stark!".

Stadt Damme unterstützt das Projekt "Leseraum"

Dank der finanziellen Unterstützung seitens der Stadt Damme kann nun ein Leseraum in der Schule errichtet werden. Für die Gestaltung des neuen Raums sind augenblicklich die angehenden Malerinnen und Maler des 8. Jahrgangs unter der Anleitung Carmen Pabsts und Laura Tornehlis verantwortlich.

"Jetzt wird der Leseraum richtig schön", meinte Kohorst. Jeden Donnerstag von 13 bis 16 Uhr zeigen die Achtklässler ihr Talent am Pinsel. Kohorst ist zudem davon begeistert, dass zwei Frauen von den Vorzügen des Malerberufs erzählen. Noch dazu eine ehemalige Schülerin, viel besser gehe es ja nicht, so Kohorst und Runge.

Info: Die Hauptschule Damme sucht für ihren neuen Leseraum noch Kinder- und Jugendbücher in neuer Rechtschreibung.

Kontakt: Telefonisch unter 05491/1292 oder per E-Mail an Info@hsdamme.de.

Ein Artikel der OM Online, das Nachrichtenportal von Münsterländische Tageszeitung und Oldenburgische Volkszeitung

von Steffen Oevermann

vom 05.12.2022